



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12074-10-1016

Greenboard GKBI

Warengruppe: Trockenbau - Innenausbau



Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 7
97346 Iphofen



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 08.04.2025



Inhalt

■ SHI-Produktbewertung 2024	1
Produktsiegel	2
Rechtliche Hinweise	3
Technisches Datenblatt/Anhänge	4

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

Greenboard GKBI

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1016



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 07.05.2026			



Produkt:

Greenboard GKBI

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1016



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkt:

Greenboard GKBI

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1016



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Miniboard GKBI 12,5 mm

Handliche, imprägnierte, universelle Ausbauplatte



- Anwendungsbereiche:**
- Für **Wand** und **Decke**.
 - Einsatzbereich **innen**.
 - Imprägniert** für den Einsatz in **häuslichen Feuchträumen** (Küchen, Duschen, Bäder etc.)
 - Zur **Wand-** und **Deckenbekleidung** auf Unterkonstruktionen beim **Dachgeschossausbau**, der Deckenabhängung unter Roh- oder Holzbalkendecken.
 - Zur **Bepunktung** von **nichttragenden Innenwänden**.
 - Als **Trockenputz** z.B. auf Beton, Altanstrichen oder Porenbeton unter Verwendung von Knauf Perfix Ansetzgips und vorheriger Grundierung.
 - Durch ihr **handliches Format** besonders gut geeignet im **Dachgeschossausbau**.

- Produkteigenschaften:**
- Imprägniert** für den **Einsatz in Feuchträumen**.
 - Formbeständig** und **belastbar**.
 - Frei** von gesundheitsschädlichen Stoffen.
 - Leicht** und **einfach zu transportieren**.
 - Einfache Verarbeitung**.
 - Universell** einsetzbar.
 - Nicht brennbar**.
 - Erfüllt** die Produkteigenschaften gemäß **DIN 18180 / DIN EN 520**.

Technische Daten:**Anwendungstechnische Daten**

<i>Plattentyp:</i>	GKBI gem. DIN 18180 / H2 gem. DIN EN 520
<i>Plattendicken:</i>	12,5 mm
<i>Plattenbreite:</i>	600 mm
<i>Plattenlängen:</i>	1200 mm
<i>Plattengewicht</i>	6,7 kg
<i>Kanten:</i>	halbrunde Längskanten (HRK), kartonummantelt
<i>Ergiebigkeit:</i>	0,72 m ²
<i>Brandverhalten:</i>	A2-s1,d0 (B) gem. DIN EN 520

Materialtechnische Daten

<i>Wärmeleitfähigkeit:</i>	0,21 W/(m·K) gem. DIN EN ISO 10456
<i>Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ trocken / feucht:</i>	10 / 4 gem. DIN EN ISO 10456
<i>Dichte :</i>	≥ 680 kg/m ³ gem. DIN 18180
<i>pH-Wert :</i>	Im Lieferzustand nicht zutreffend, Suspension 6-9
<i>Geruch :</i>	geruchlos
<i>Aussehen:</i>	Farbe Gipskern: weiß, weiß-beige, weiß-grau Farbe Karton: grün
<i>Materialbasis:</i>	Gipskern mit imprägnierter Kartonummantelung
<i>Lagerfähigkeit:</i>	Unbegrenzt
<i>Lagerbedingungen:</i>	Trocken auf Paletten
<i>Lieferform:</i>	60 Stück / Palette
<i>Ident.-Nummer/ EAN-Code:</i>	109568 / 4006379071142

Entsorgung

<i>Produktreste:</i>	Baustoffe auf Gipsbasis, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung AVV 17 08 02 Gebrauchte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung AVV 17 09 04
<i>Verpackung:</i>	Vollständig entleerte Verpackungen (Schrumpfolie) können einem Recycling zugeführt werden

Sicherheitstechnische Daten

<i>EG-Grundrichtlinie:</i>	Nicht kennzeichnungspflichtig
<i>GGVE/GGVS:</i>	Kein Gefahrgut

Verarbeiten:

Zuschnitte

Knauf Miniboard GKBI-Platten maßgerecht mit einer Stichsäge sägen bzw. mit einem Cuttermesser anritzen und über eine scharfe Kante brechen. Rückseitenkarton durchtrennen, Kanten mit Raspelhobel nacharbeiten und anfasen. Öffnungen für Elektroinstallationen lassen sich nach dem Beplanken mit einem Stichling oder einer Lochsäge ausschneiden.

Befestigung auf Metall- oder Holzunterkonstruktion

Befestigungsabstände an den Profilen gemäß den Vorgaben, resultierend aus dem jeweiligen Anwendungsbereich (Decke, Wand, Wanddicke, Schall- oder Brandschutz). Maximale Schraubenabstände an Wand 25 cm und Decke 17 cm. Schrauben mit Akkuschrauber und *Knauf Schraubvorsatz* verschrauben und leicht versenken. Die Platten mit einem Stirnkantenversatz von mehr als 40 cm (keine Kreuzfugen) und ohne Fugenabstand aneinander setzen. Soll die Wand verfliesen, ist eine doppelte Beplankung notwendig. Die Wahl der Schrauben hängt von der Unterkonstruktion ab: *Knauf Schnellbauschrauben Feingewinde* für Metallunterkonstruktion bis 0,7 mm Stärke, *Knauf Schnellbauschrauben Grobgewinde* für Holzunterkonstruktion und *Knauf Schnellbauschrauben Bohrspitze* für Metallunterkonstruktion bis 2 mm Stärke.

Befestigung als Trockenputz

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frostfrei und vollständig frei von losen Teilen, alten Anstrichen und Verschmutzungen sein. Nicht bzw. schwach saugende Untergründe (z.B. Beton oder tragende Altanstriche) mit *Knauf Betokontakt*, saugende Untergründe (z.B. Gips-, Kalk-, Kalkzementputze) mit *Knauf Tiefengrund*, stark saugende Untergründe (z.B. Porenbeton) mit *Knauf Haftemulsion* grundieren.

Auf ebenen Grund (z.B. Beton) im Dünnbettverfahren

Angemachter *Knauf Fugenfüller leicht* mit Kammschlitten umlaufend, horizontal auf der Rückseite am Rand auftragen. Zusätzlich eine Reihe in der Mitte auftragen.

Auf unebenen Untergrund bis 20 mm mit Batzen

Angemachter *Knauf Perlfix Ansetzgips* mit Spachtel batzenförmig und horizontal auf der Rückseite in Abständen bis 25 cm verteilen (mind. 5 cm Abstand zur Plattenkante). Eine Reihe Batzen in der Mitte aufbringen (Abstand bis 35 cm).

Um Wärmeverluste und nachhaltige Bauschäden zu vermeiden, ist hierbei eine dauerhafte Luftdichtheit wichtig. Dazu wird an den Wand-, Boden-, und Deckenanschlussbereichen und um Öffnungen die erforderliche Dichtheit gegen Hinterströmung bei *Knauf Perlfix mittels* durchlaufender Wulst anstatt Batzen, bzw. durchlaufender Bahn *Knauf Fugenfüller leicht* (mit dem Kammschlitten immer parallel zur Plattenkante auftragen), sichergestellt. An Laibungsflächen Trockenputz immer vollflächig ansetzen.

Achten Sie darauf, die Stöße im Versatz anzubringen, sodass keine Kreuzfugen entstehen (Stirnkantenversatz ≥ 40 cm). Mit Alurichtlatte und Gummihammer ausrichten. Am Boden (Plattenstreifen unterlegen) eine 10 mm und an der Decke eine 5 mm breite Fuge für schnelles Austrocknen lassen.

Angemachter *Knauf Perlfix Ansetzgips* mit Spachtel batzenförmig auf der Rückseite in Abständen bis 30 cm verteilen, die Platten aneinander stoßen und versetzt (keine Kreuzfugen) anbringen. Mit Alurichtlatte und Gummihammer ausrichten. Am Boden (Plattenstreifen unterlegen) eine 10 mm und an der Decke eine 5 mm breite Fuge für schnelles Austrocknen lassen.

Verspachteln

Die Raumtemperatur sollte für das Verspachteln 10°C nicht unterschreiten. Das Verspachteln sollte erst erfolgen, wenn keine Feuchteänderungen mehr erfolgen (z.B. nach dem Einbringen von Nassestrichen oder Grundputzen). Möglich ist das Verspachteln ohne Fugendeckstreifen mit *Knauf Uniflott* i.V.m. *Knauf Uniflott Finish* oder mit Fugendeckstreifen mit *Knauf Fugenfüller „leicht“*. Geschnittene Kanten sollten grundsätzlich vom Staub befreit, mit *Knauf Tiefengrund* ausgestrichen und mit Fugendeckstreifen verspachtelt werden. Rissfeste Anschlussfugen zu anderen Baustoffen bzw. für Winddichtigkeit bei

Kantenfugen (z.B. im Dachgeschossausbau) mit hochelastischem *Knauf POWER-ELAST* verschließen.

Schleifen

Unebene Stellen der Verspachtelung können mit einem Schleifgitter geebnet werden, ohne dabei den Karton der Gipsplatte zu beschädigen.

Oberflächen- behandlung:

Knauf Gipsplatten müssen vor einer Oberflächenbehandlung entsprechend grundiert werden:

Vor dem Tapezieren mit *Knauf Tapeziergrund*.

Vor dem Streichen oder Verfliesen (doppelte Beplankung erforderlich) mit *Knauf Tiefengrund*.

Vor dem Verputzen mit *Knauf Putzgrund* (bei Verwendung von *Knauf Royal-Fertigputz* und *Knauf Mineralputz Diamant*), bzw. *Knauf Sperrgrund* (bei Verwendung von *Knauf EASYPUTZ*).

Spritzwassergefährdete Bereiche sind in Feuchträumen mit *Knauf Flächendicht*, Ecken und Rohrleitungen mit *Knauf Flächendichtband* bzw. *Knauf Dichtmannschetten* und Außen- und Innenecken mit der *Knauf Dichtecke innen* bzw. *außen* abzudichten.

Verfliesen mit flexiblem Fliesenkleber, z.B. *Knauf Flexkleber eXtra*.

Lastaufnahme Gipsplatten 12,5 mm:

Bilderhaken:

1 Nagel	5 kg
2 Nägel	10 kg
3 Nägel	15 kg

Knauf Befestigungsschraube:

1x 12,5 mm	4 kg
2x 12,5 mm	8 kg

Knauf Gipsplattendübel:

1x 12,5 mm	10 kg
2x 12,5 mm	20 kg

Knauf Hohlraumdübel (mind. 2 Dübel / Konsollast):

1x 12,5 mm	35 kg
2x 12,5 mm	55 kg

Ergänzende Hinweise:

- Beim Fliesenverkleben stets doppelt beplanken und flexible Kleber (*Knauf Flexkleber eXtra*) verwenden.
- Eine Beplankung quer zu den Profilen erhöht die Stabilität an Wänden und ist an Decken zwingend erforderlich.
- *Knauf Miniboard GKBI 12,5 mm* Platten stets liegend lagern.
- Weitere Tipps, Anleitungen, Detailzeichnungen sowie aktuelle Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf-bauprodukte.de erhältlich.

Anwendungsein- schränkungen:

Knauf Miniboard GKBI 12,5 mm können nicht im Außenbereich eingesetzt werden.

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname: Miniboard GKBI****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Gipsplatte**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG

Postfach 10

97343 Iphofen

Deutschland

Tel +49 (0)9323/31-0

Fax +49 (0)9323/31-323

Auskunftgebender Bereich:

Technischer Auskunft-Service

Tel +49 (0)1805/31-9000 (14 Cent / Min. aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen)

E-mail KnaufBP-Direkt@Knauf-Bauprodukte.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle fuer Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie Berlin

Tel +49 (0)30-19240

2 Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG: Entfällt.**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** entfällt**Gefahrenpiktogramme:** entfällt**Signalwort:** entfällt**Gefahrenhinweise:** entfällt**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:**

Gipsplatte imprägniert aus abgebundenem Gips, ummantelt mit Karton. Gipskern mit geringen Zusätzen an Stärke, Tensiden und Hydrophobierungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt**Weitere Inhaltsstoffe:**

CAS: 7778-18-9

Calciumsulfat

EINECS: 231-900-3

Reg.nr.: 01-2119444918-26-XXXX

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.10.2012

Version: 3 (D)

überarbeitet am: 18.10.2012

Handelsname: Miniboard GKBI

Bemerkung: Stoffe mit einem Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz siehe Punkt 8.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben: Das Produkt ist nicht brennbar.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Mechanisch aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden.

Staub nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.10.2012

Version: 3 (D)

überarbeitet am: 18.10.2012

Handelsname: Miniboard GKBI**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Trocken lagern.**Lagerklasse:** Lagerklasse gemäß VCI: 13 (Nicht brennbare Feststoffe)**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat (50-100%)**AGW 6 mg/m³ A

DFG

Anmerkung: A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung:**Atemschutz:** Bei Staubentwicklung Atemschutzmaske Filter FFP1 tragen.**Handschutz:** Nicht erforderlich.**Augenschutz:** Bei Staubentwicklung Schutzbrille mit Seitenschutz.**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**Allgemeine Angaben****Aussehen:****Form:**

Platte

Farbe:

Gipskern: weiß, weiß-beige, weiß-grau

Karton: grün, grün-grau

Geruch:

Geruchlos

Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

pH-Wert:

Im Lieferzustand nicht zutreffend, Suspension 6-9

Zustandsänderung:**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:**

Nicht anwendbar.

Siedepunkt/Siedebereich:

Nicht anwendbar.

Flammpunkt:

Nicht anwendbar.

Entzündlichkeit (fest, gasförmig):

Nicht anwendbar.

Zündtemperatur:

Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dampfdruck:

Nicht anwendbar.

Dichte bei 20°C:0,7-0,9 g/cm³**Relative Dichte:**

Nicht bestimmt.

Dampfdichte:

Nicht anwendbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.10.2012

Version: 3 (D)

überarbeitet am: 18.10.2012

Handelsname: Miniboard GKBI

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:

ca. 2 g/l (Calciumsulfat x 2 H₂O) bei 20°C

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht anwendbar.

Viskosität:

Dynamisch:

Nicht anwendbar.

Kinematisch:

Nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

Thermische Zersetzung von Gips:
in CaSO₄ und H₂O ab 140°C
in CaO und SO₃ ab 1000°C

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Einwirkung von Feuchtigkeit vermeiden.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen Nicht toxisch.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.10.2012

Version: 3 (D)

überarbeitet am: 18.10.2012

Handelsname: Miniboard GKBI**Europäisches Abfallverzeichnis:**

17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

17 09 04 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA

Klasse:

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant:

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation":

-

15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften:****Wassergefährdungsklasse:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Anhang 4, VwVwS Deutschland vom 17.05.1999): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Baustoffklasse: Nähere Informationen siehe technisches Datenblatt.**Datenblatt ausstellender Bereich:**

Knauf Gips KG, Abteilung Nachhaltigkeit und REACH, 97343 Iphofen

Ansprechpartner: Technischer Auskunft-Service (siehe Punkt 1)**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**